



Fachkraft (m/w/d) für Jugendhilfeplanung

Die Stadt Aschaffenburg versteht sich als bürgerfreundliches Dienstleistungsunternehmen. Im **Jugendamt** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die o. g. **Teilzeitstelle** im Umfang der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit einer Vollzeitkraft (derzeit 19,5 Stunden wöchentlich) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der Qualifikation und Kenntnisse.

Das Aufgabengebiet soll insbesondere umfassen:

- Mitwirkung bei Entscheidungen zur grundsätzlichen Ausrichtung der Jugendhilfe
- Koordination der Gesamtplanung des Jugendamtes
- Ermittlung und fachliche Begründung des Mittelbedarfs für die Planungsarbeiten
- Entwicklung eines Gesamtplanungskonzepts unter Einbeziehung der freien Träger der Jugendhilfe
- Initiierung und Begleitung von Gremien, die für die Jugendhilfeplanung relevant sind
- Information der entsprechenden politischen Gremien
- Erstellung von Verwaltungsvorlagen zur Verabschiedung des Jugendhilfeplans
- Abstimmung von Programmen und Konzepten in Zusammenarbeit mit den verschiedenen Sachgebieten des Jugendamts und den freien Trägern der Jugendhilfe
- Organisation, Begleitung und Durchführung der erforderlichen wissenschaftlichen Arbeiten
- Mitarbeit bei regionalen Vorhaben und überregionalen Arbeitsgemeinschaften zur Jugendhilfeplanung
- Abstimmung der Jugendhilfeplanung mit anderen örtlichen und überörtlichen Planungen
- Begleitung der Umsetzung der Planungsergebnisse
- Fortschreibung des Jugendhilfeplans
- Öffentlichkeitsarbeit

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- abgeschlossenes Studium der Soziologie, der Sozialwissenschaften oder der Sozialpädagogik (Diplom oder Master) mit Zusatzqualifikation Jugendhilfeplanung
- praktische Erfahrungen und theoretische Kenntnisse in einem oder mehreren Tätigkeitsbereichen der Jugendhilfe sowie sozialwissenschaftliche Planungskompetenz bzw. Felderfahrung im sozialen Bereich

Wir erwarten weiterhin:

- Grundkenntnisse im Bereich der Sozialplanung
- Kenntnisse in den Methoden der empirischen Sozialforschung
- Fähigkeit zur Erhebung und Analyse jugendhilferelevanter Daten
- grundlegende Kenntnisse der notwendigen Datenerfassung und –verarbeitung
- Kenntnisse über verwaltungsinterne Abläufe
- Fähigkeit, im Planungsprozess auf regionale Strukturen und Gegebenheiten einzugehen
- Überblick über den Gesamtauftrag des Kinder- und Jugendhilfegesetz
- Kenntnisse zu innovativem Handeln – Einbringen neuer Ideen und Entwicklungen in den Planungsprozess
- Fähigkeiten zur Moderation, Leitung von Gremien und Präsentation von Ergebnissen
- Organisations- und Managementfähigkeiten
- Toleranz und Offenheit im Umgang mit allen Beteiligten
- Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
- kommunikative Fähigkeiten

Wir bieten:

- Familienfreundlichkeit z.B. durch flexible Arbeitszeiten, Krippenbelegplätze, eigene Ferienbetreuung
- betriebliche Gesundheitsförderung
- gezielte Fortbildungsangebote
- aktive Gestaltungsmöglichkeiten in einer modernen Verwaltung
- kollegiale Atmosphäre und ein dynamisches, motiviertes Team

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Schwerbehinderte (bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen eine Kopie des Schwerbehindertenausweises bei) werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Nähere Informationen zur Stadt Aschaffenburg als Arbeitgeber sowie Hinweise bezüglich Ihrer persönlichen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie auf www.aschaffenburg.de.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Frau Tanja Sebald oder **Herrn Oliver Theiß**
Tel. 06021/330 1452 **Tel. 06021/330 1380**
Jugendamt **Büro des Oberbürgermeisters**

Ihre **aussagekräftige Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte bis **11.06.2021**, bevorzugt per E-Mail (PDF-Datei, max. 7 MB), an: bewerbung@aschaffenburg.de, oder schriftlich an:

Stadt Aschaffenburg | Amt für zentrale Dienste | Postfach 10 01 63 | 63701 Aschaffenburg